

# Presse-Information

27. Januar 2020

## **CleverShuttle nimmt 25 Hyundai Nexo in die Flotte in Berlin auf**

- Hyundai Brennstoffzellen-Fahrzeuge ab Februar in der Hauptstadt unterwegs
- Nexo schafft bis zu 756 Kilometer mit einer Wasserstoff-Füllung
- Wasserstoff ein Teil der Elektro-Offensive von Hyundai für eine nachhaltige Zukunft

25 wasserstoffbetriebene Hyundai Nexo erweitern ab dem 1. Februar die Berliner E-Flotte von CleverShuttle, dem ersten behördlich genehmigten RidePooling-Fahrdienst in Deutschland. Der Fahrdienst basiert auf einem Geschäftsmodell, das verschiedene Fahrgäste intelligent zusammenbringt. Durch die Bündelung von Einzelfahrten und der schnellsten Route werden die Straßen entlastet und zudem Emissionen eingespart.

Für Jürgen Keller, Geschäftsführer der Hyundai Motor Deutschland GmbH, ist die Bereitstellung der Wasserstoff-Fahrzeuge ein weiterer Beleg für den Anbruch der nachhaltigen Zukunft. „Mit unserem Nexo, der bereits zweiten Generation eines Brennstoffzellenfahrzeugs, hat Hyundai eine Vorreiterrolle in dieser alternativen Technologie eingenommen. Der Einsatz als emissionsfreies Fahrzeug in der Hauptstadt ist konsequent gedacht und gibt die Richtung an, in die sich die Mobilität der Zukunft bewegen wird. Mit CleverShuttle haben wir einen Partner, der das Thema Nachhaltigkeit lebt und uns wichtige Erfahrungen beim Alltagseinsatz von Brennstoffzellenfahrzeugen liefert.“

## **Hyundai Nexo bietet ideale Basis für umweltfreundliche Fahrdienste**

Für den Fahrdienstanbieter CleverShuttle ist der Nexo mit seinem Komfort- und Platzangebot und einer Reichweite von bis zu 756 Kilometern (nach NEFZ) das ideale Fahrzeug. Dazu kommt, dass mit einem rund fünfminütigen Tankvorgang lange Standzeiten vermieden werden.

„Wir sind angetreten, um eine umweltfreundliche und bequeme Alternative zum eigenen Pkw zu bieten. Technologieoffenheit ist für uns dabei das entscheidende Thema“, sagte Bruno Ginnuth, CEO von CleverShuttle, „deshalb setzen wir bewusst auf batterieelektrische und auch auf wasserstoffelektrische Fahrzeuge.“ Rund 300.000 Personen buchen monatlich den Fahrdienst per App. Die Fahrer sind im Besitz des Personenbeförderungsscheines und werden intensiv geschult.

## **Hyundai mit eigener Architektur für Brennstoffzellen-Fahrzeuge**

Hyundai ist der erste Automobilhersteller, der Brennstoffzellenfahrzeuge in Serie anbietet. Als

Nachfolger des seit 2013 gefertigten Hyundai ix35 Fuel Cell ist der Nexo seit 2018 als nächste Generation eines Fahrzeuges mit Brennstoffzellentechnik erhältlich. Der Nexo basiert auf einer von Hyundai eigens entwickelten Architektur für Brennstoffzellen-Fahrzeuge. Zu deren Vorteilen zählen ein geringeres Gewicht, mehr Platz im Innenraum und das verbesserte Brennstoffzellen-Layout.

Das 120 kW/163 PS starke SUV (Wasserstoffverbrauch in kg/100 km: innerorts 0,77, außerorts 0,89, kombiniert 0,84; CO<sub>2</sub>-Emission in g/km kombiniert: 0) kann einen Wasserstoffvorrat von 6,33 Kilogramm Wasserstoff aufnehmen und gibt während der Fahrt lediglich Wasserdampf an die Umwelt ab.

### **Hyundai Strategie 2030 – Zukunft für die Brennstoffzelle**

Im Zuge der Wasserstoff-Strategie 2030 will die Hyundai Motor Group die Produktionskapazität für Brennstoffzellensysteme bis 2030 auf 700.000 Einheiten pro Jahr aufzustocken. In diesem Jahr wird der Brennstoffzellen-Lkw H2 Xcient in der Schweiz in den Markt eingeführt. Zudem wird die Technologie auch in andere Bereiche geliefert und soll Schiffe, Schienenfahrzeuge oder Gabelstapler antreiben. Auch in dem Bereich Stromerzeugung und Speichersysteme will Hyundai die Wasserstofftechnologie zum Einsatz bringen.

Die Wasserstoffstrategie ist ein Baustein auf dem Weg von Hyundai zu einer nachhaltigen künftigen Mobilität. Als einziger Autohersteller bietet Hyundai alle wichtigen alternativen Antriebe in Serie an: Elektro-, Mildhybrid-, Hybrid, Plug-in-Hybrid- und Brennstoffzellenantrieb.

\*\*\*

### **Verbrauchs- und Emissionsangaben**

Wasserstoffverbrauch in kg/100 km für den Hyundai Nexo: innerorts 0,77, außerorts 0,89, kombiniert 0,84; CO<sub>2</sub>-Emission in g/km kombiniert: 0; CO<sub>2</sub>-Effizienzklasse: A+

Die angegebenen Verbrauchs- und CO<sub>2</sub>-Emissionswerte wurden nach dem vorgeschriebenen WLTP-Messverfahren ermittelt und in NEFZ-Werte umgerechnet.

\*\*\*

Ansprechpartner für redaktionelle Rückfragen

Bernhard Voß, Tel.: (069) 380767-470; E-Mail: [bernhard.voss@hyundai.de](mailto:bernhard.voss@hyundai.de)

Nicole Welscher, Tel.: (069) 380767-472; E-Mail: [nicole.welscher@hyundai.de](mailto:nicole.welscher@hyundai.de)

### **Über Hyundai Motor Deutschland**

Hyundai Motor Deutschland mit Sitz in Offenbach am Main ist seit 2012 eine 100-prozentige Tochter der südkoreanischen Hyundai Motor Company. In Deutschland hat Hyundai im Jahr 2019 mit 129.508 Zulassungen einen Marktanteil von 3,6 Prozent erreicht. Damit bleibt Hyundai stärkste asiatische Marke in Deutschland. Hyundai erhielt bei den Automotive Innovation Awards 2019 zwei Preise für die zukunftsorientierte Ausrichtung seiner Antriebstechnologien. Auch der Rat für Formgebung zeichnet Hyundai Technologien mit dem German Innovation Award aus. Kunden bestätigen Hyundai ein attraktives Design und ein sehr gutes Preis-Leistungs-Verhältnis. Einzigartig ist das 5-Jahres-Garantiepaket ohne Kilometerbegrenzung. Im Europäischen Forschungs-, Entwicklungs- und Designzentrum in Rüsselsheim werden 70 Prozent aller in Europa verkauften Fahrzeuge entworfen, konstruiert und getestet. Im Fußball engagiert sich Hyundai in allen Bereichen – von den Amateuren bis zu den Profis.

Informationen und Fotos auch im Internet-Pressebereich unter [www.hyundai-presselounge.de](http://www.hyundai-presselounge.de).

### **Über CleverShuttle**

Das 2014 von drei Berliner Schulfreunden gegründete Unternehmen CleverShuttle ist der führende RidePooling-Experte in Deutschland. Es hat sich zum Ziel gemacht, die Anzahl privater Pkw in den Innenstädten zu verringern. CleverShuttle bietet in Berlin, München, Dresden, Düsseldorf, Kiel und Leipzig RidePooling an. Das Unternehmen legt großen Wert auf umweltfreundliche und günstige Tür-zu-Tür-Mobilität durch professionelle Fahrerinnen und Fahrer. Durch einen Algorithmus bringt das Unternehmen Menschen in der Großstadt mit ähnlichem Ziel zu Fahrgemeinschaften zusammen. Damit werden die Sitzplatzkapazitäten in Autos besser ausgenutzt und der Verkehr entlastet. CleverShuttle schließt zudem Lücken in urbanen Verkehrskonzepten. Dabei tragen die batterieelektrisch oder mit Wasserstoff betriebenen Fahrzeuge zu einer nachhaltigen und modernen Mobilität bei. Größter Anteilseigner ist die Deutsche Bahn.